

Protokoll über die Sitzung des Fachausschusses „Bau, Verkehr und Umwelt“ des Stadtteilbeirates Findorff am 12.02.2014 im Gemeindesaal der Martin-Luther-Gemeinde, Neukirchstraße 86

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende der Sitzung: 20.00 Uhr

Nr.: XI/2/14

Anwesend sind:

Herr Stefan Bendrien
Frau Hille Brünjes
Herr Ulf Jacob
Herr Wilfried Kanngießler
Herr Oliver Otwiaska
Frau Iris Wilkens (ab 18.20 Uhr)

Verhindert ist:

Herr Christian Gloede

Gäste:

Herr Dr. Kruse - Prosys GmbH
Herr Horstmann - Amt für Straßen und Verkehr
Herr Schmüser - Hansewasser
Herr Piaskowski - Polizeistation Findorff, Verkehrssachbearbeiter
Herr Pelster - Beirat Findorff
Herr Oduah - Beirat Findorff

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird einvernehmlich genehmigt und lautet wie folgt:

TOP 1: Genehmigung des Protokolls Nr.: XI/1/14 vom 15.01.2014

TOP 2: Eisfreie Fahrradwege

TOP 3: Parksituation in Findorff
- Projekt zur Neuaufteilung der Straßenräume durch die Menschen vor Ort

TOP 4: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

nicht öffentlich:

TOP 6: Baugenehmigungsverfahren im Stadtteil

TOP 1: Genehmigung des Protokolls Nr.: XI/1/14 vom 15.01.2014
Das o.a. Protokoll wird genehmigt.

TOP 2: Eisfreie Fahrradwege

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Dr. Kruse (Prosys GmbH), Herrn Horstmann (Amt für Straßen und Verkehr) sowie Herrn Schmüser (Hansewasser) und führt kurz in das Thema ein. Es folgt eine umfassende Aussprache zum Thema „Abwasserwärmenutzung“, das im Ausschuss auf Interesse stößt und in folgender, einstimmiger Beschlusslage mündet:

„Die Nutzung von Energie aus Abwasser eröffnet neue Chancen für eine effizientere Energieverwendung und den Klimaschutz in Bremen. Die im Abwasser vorhandene Wärmeenergie könnte perspektivisch im gesamten Stadtgebiet dort

genutzt werden, wo entsprechend groß dimensionierte Abwasserleitungen vorhanden sind.

Der Stadtteilbeirat Findorff fordert, die Potenziale für die Nutzung von Energie aus Abwasser in Findorff und in den Bremer Stadtteilen umfassend und systematisch zu erheben. Dafür sollte die bereits durchgeführte Potenzialermittlung aus dem Jahre 2008 den zuständigen Stellen als Basis zugänglich gemacht werden. Insbesondere sollte bei jeder großen Kanalsanierung und bei Neubauvorhaben - zum Beispiel beim Bauvorhaben auf dem GESTRA-Gelände in Findorff - immer auch obligatorisch die Möglichkeit der Nutzung von Abwasserwärme im Vorfeld geprüft werden.“

Der Ausschuss dankt Herrn Jacob für die geleistete Vorbereitung des Beschlusses.

TOP 3: Parksituation in Findorff
- Projekt zur Neuaufteilung der Straßenräume durch die Menschen vor Ort

Das Honorarangebot des Planungsbüros für die Betreuung einer Bürger/-innen-Planung liegt dem Ausschuss vor.

Absprache: Im Rahmen einer kleinen Arbeitsgruppe soll hinter Hinzuziehung von Vertretern des Planungsbüros eruiert werden, ob es möglich wäre, eine kostengünstigere, kleine Lösung zu finden, auf die später ein entsprechendes Konzept aufgebaut werden könnte. Das Ortsamt wird gebeten, zeitnah zum Arbeitsgruppentreffen¹ einzuladen.

TOP 4: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

- **Festival of Water, Bürgerweide** (als Termin wird der 23.08. favorisiert). Absprache: Kenntnis genommen. Die Lärmschutzrichtlinien müssen eingehalten werden.

- **Stuttgarter Straße, Baumfällungen**. Absprache: Das Ortsamt wird gebeten, gegenüber UBB eine fachliche Stellungnahme zu der Fällaktion einzuholen. Frage ist, ob die Anwohner/-innen vorher entsprechend informiert wurden und in welchem Umfang Ersatzpflanzungen vorgesehen sind. Ferner erwartet der Beirat – wie in der Vergangenheit üblich - für künftige Baumfällungen die Vorlage einer entsprechenden Liste.

- **Mobilpümpchen Münchener Straße/Böhmestraße**. Absprache: Der Standort muss abgestimmt werden. Das Ortsamt wird gebeten, auch eine generelle Sachstandnachfrage zum Thema an das Bauressort zu richten.

- **Nächste Sitzung (13.03.), Anregungen zur Tagesordnung**: Flächennutzungsplan, Landschaftsprogramm, Findorff-Tunnel/Attraktivitätssteigerung (mit Fachamtsvertreter?), Kombi-Ticket z. B. bei 6-Tage-Rennen (Gäste: Vertr. ÖVB Arena, Messe Bremen, VBN, Bremer Veranstaltungs- und Event GmbH).

TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

- **Eickedorfer Straße/Findorffmarkt**, Verkehrsanordnung, Beschilderung Busparkplatz. K.g.
- **Plantage/Findorffstraße 24**. Die Nachfrage bei der Bauordnung zum Bauvorhaben hat ergeben, dass hier ein Wohn- und Geschäftshaus neu gebaut wird. Der Fachausschuss hatte das Bauvorhaben bereits am 30.09.2013 zur Kenntnis genommen. K.g.
- **Admiralstraße (Wegzug der Glaserei und Seniorenwohngemeinschaft)**. Die Nachfrage des Ortsamtes gegenüber der Bauordnung hat ergeben, dass zzt. keine Erkenntnisse vorliegen, was der Eigentümer mit der Immobilie plant. K.g.
- **Münchener Straße/Frielinger Straße (Restaurant)**. Die Nachfrage des Ortsamtes gegenüber der Bauordnung hat ergeben, dass der Bauantrag zum Umbau der Terrasse genehmigt wurde. K.g.

¹ Das Arbeitsgruppentreffen wurde zwischenzeitlich auf Do., 06.03.2014, 18.00 Uhr, terminiert.

- **Umgestaltung Stern.** Der Ausschusssprecher berichtet, dass er an einer Sitzung des Schwachhauser Bauausschusses zum Thema „Umgestaltung Stern“ teilgenommen hat und bittet Herrn Piaskowski Kontakt zum Verkehrssachbearbeiter des Schwachhauser Reviers betr. der Berücksichtigung des „Verkehrskonzepts Bürgerweide“ aufzunehmen.
- **AK „Findorffmarkt“.** Das nächste Treffen der Arbeitsgruppe zur Ideenfindung zum Teil B (Mittelteil) findet am 28.02., 9.30 Uhr, Treffpunkt: Marktbunker, statt. K.g.
- **Hemmstraße zw. Lilie und Comet, Baumfällungen:** Das Ortsamt wird gebeten, gegenüber UBB die Gründe der Baumfällungen abzufragen.

Vorsitzender:

Sprecher:

Protokollantin:

- Viohl -

- Otwiaska -

- Rohlfs -

nicht öffentlich:

TOP 6: Baugenehmigungsverfahren im Stadtteil

• **Regensburger Straße zw. Haus Nr. 12/Durchgang der Sparkasse und Schwarzburger Straße (rechte Seite)**

Herr Piaskowski sieht die Notwendigkeit, im o.g. Bereich ca. 8 bis 10 Posten zu setzen, um damit dem illegalen Parken auf dem Seitenstreifen entgegenzuwirken (Schulwegsicherung und Schutz der Bäume).

Absprache: Es wird einvernehmlich Zustimmung ausgesprochen.

- Admiralstraße 14, Neubau einer Werbeanlage: K.g.
- Münchener Straße 120, Umbau und Erweiterung eines Reihenhauses: K.g. Der Beirat möchte den Hinweis geben, dass in der Münchener Straße Kanalbau- und Sanierungsmaßnahmen stattfinden werden. Die Baumaßnahmen müssten ggf. koordiniert werden.
- Göttinger Straße 1, Umbau von Wohnungen zu einer Physiotherapiepraxis: K.g.
- Hemmstraße 262-266, Ausbau eines Dachgeschosses mit 3 Wohnungen: Zugestimmt.
- Hemmstraße 260, Umbau von 3 Dachgeschosswohnungen mit Balkon: Zustimmt.

Vorsitzender:

Sprecher:

Protokollantin:

- Viohl -

- Otwiaska -

- Rohlf's –